

**Einleitung**

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf des tragbaren PA Systems STAGEPAS 600i von Yamaha. Das STAGEPAS 600i ist ein integriertes PA System, bestehend aus zwei systemeigenen Lautsprechern und einem Mischpult mit eigener Stromversorgung. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie Ihr neues STAGEPAS 600i und seine anspruchsvollen Funktionen optimal nutzen können. Bewahren Sie sie außerdem an einem sicheren Ort auf, damit Sie später darin nachschlagen können.

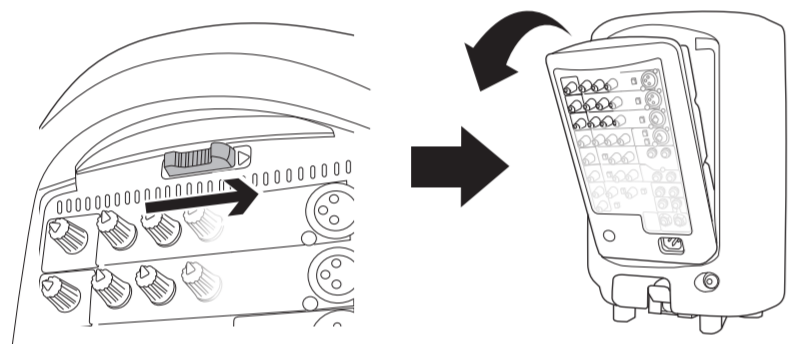
**Hauptfunktionen**

- 600 Watt Leistungsverstärker für Vielseitigkeit in vielen verschiedenen Bühnenanwendungen.
- Zweibege-Bassreflexlautsprecher mit 25-cm-Chassis (10 Zoll) für qualitativ hochwertigen und kraftvollen Sound.
- 10-Kanal-Mischpult mit vier Mono-Eingangskanälen (Mic/Line) und drei Stereo-Eingangskanälen (Line) zur Unterstützung einer Vielzahl von Signalquellen.
- Hochwertiger SPX-Hall von Yamaha mit optimaler Signalverarbeitung für Instrumente oder Gesangs-/Sprechstimmen.
- Rückkopplungsunterdrückung (Feedback Suppressor), die automatisch unerwünschte Rückkopplungsgeräusche unterdrückt und verhindert.
- USB-Anschluss für eine praktische digitale Signalverbindung mit einem iPod/iPhone sowie zum Laden des Geräts.
- Klangregelung mit drei unabhängigen Frequenzbändern für jeden Kanal zum Einstellen des Sounds.

**QuickStart Guide**

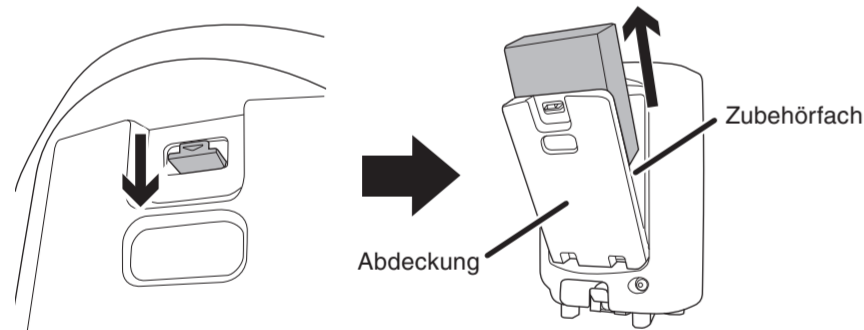
**Anschließen der Lautsprecher und des Mischpults**

- 1** Schieben Sie den Riegel am Mischpult in Pfeilrichtung (unten gezeigt), und nehmen Sie das Mischpult vom Lautsprecher ab.



- 2** Öffnen Sie die Abdeckung am anderen Lautsprecher, und nehmen Sie den Karton aus dem Zubehörfach heraus.

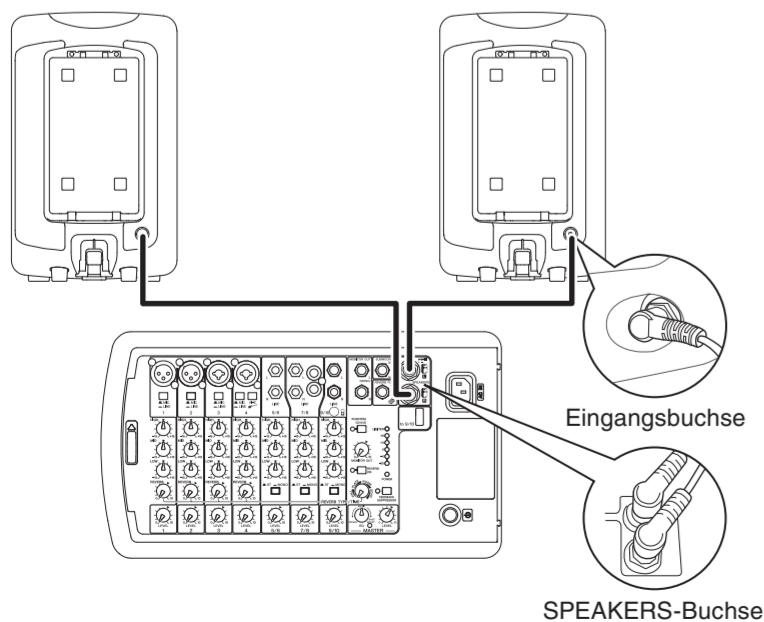
Im Karton befinden sich zwei Lautsprecherkabel und ein Netzkabel.



**HINWEIS** Nachdem der Karton entfernt wurde, können lose Gegenstände wie das beiliegende Netzkabel, Lautsprecherkabel, die Bedienungsanleitung (dieses Heft) und ein optionales Mikrofon bequem im Zubehörfach aufbewahrt werden.

- 3** Verbinden Sie die Lautsprecher mit dem Mischpult.

Verbinden Sie die Buchse SPEAKERS am Mischpult mithilfe der beiliegenden Lautsprecherkabel mit den Lautsprechern. Achten Sie darauf, die Kabel wie in folgender Abbildung gezeigt, ganz hineinzustecken, bis die Verbindung sicher hergestellt ist.

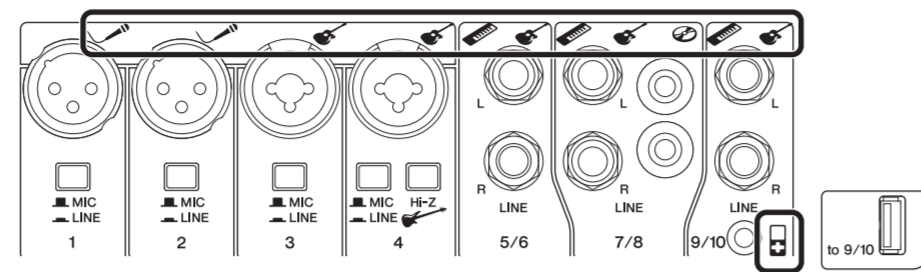


**Vorsicht** Verwenden Sie ausschließlich die mitgelieferten Lautsprecherkabel. Die Verwendung anderer Kabel kann zu Überhitzung oder Kurzschlüssen führen.

**Anschließen von Mikrofonen, Instrumenten und Audiogeräten am Mischpult**

- 4** Schließen Sie die gewünschten Geräte, z. B. Mikrofone oder ein Instrument, an einer Eingangsbuchse des Mischpults an.

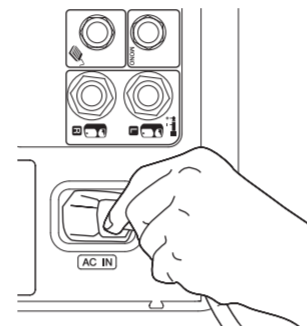
Beachten Sie die folgende Abbildung des Mischpults oder das Anschlussbeispiel auf der Abdeckung des Zubehörfachs.



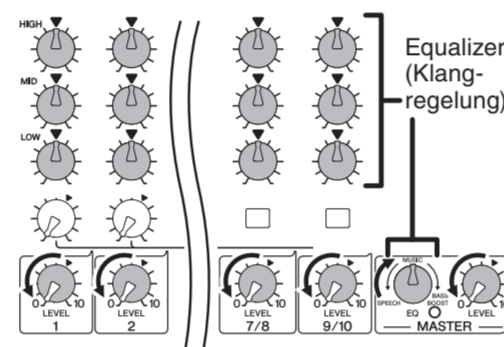
**Einen Ton aus der Anlage herausbekommen**

- 5** Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an.

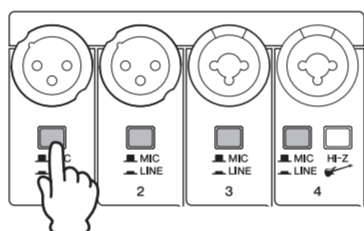
Schließen Sie es zuerst an der Buchse AC IN an, und stecken Sie dann das andere Ende in eine Netzsteckdose.



- 6** Stellen Sie die LEVEL-Regler (weiße Regler) und den MASTER LEVEL-Regler (roter Regler) auf Minimum (Null). Stellen Sie außerdem die Klangregler (grüne Regler) in die mittlere Position „▼“ oder in die Stellung „MUSIC“.

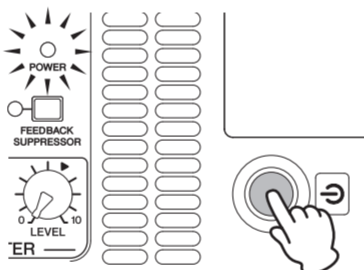


- 7** Stellen Sie den Schalter MIC/LINE beim Anschließen eines Mikrofons in die Stellung MIC (■) und beim Anschließen eines Instruments oder Audiogeräts in die Stellung LINE (▲).

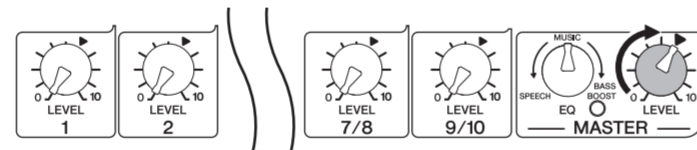


- 8** Schalten Sie zuerst die angeschlossene Signalquelle ein (falls nötig), dann das Mischpult.

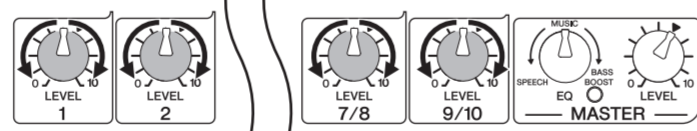
Die POWER-LED leuchtet.



- 9** Stellen Sie den MASTER LEVEL-Regler in die Stellung „▼“.



- 10** Während Sie auf Ihrem Instrument spielen oder in das Mikrofon singen, verwenden Sie den LEVEL-Regler zum Einstellen der Lautstärke des jeweiligen Kanals.



- 11** Benutzen Sie den MASTER LEVEL-Regler (Gesamtpegel), um die Gesamtlautstärke einzustellen.

Wenn Sie auf den Gesamtklang hören und die Lautstärke passend erscheint, ist der Aufbau abgeschlossen. Wenn nicht, prüfen Sie die Checkliste „Fehlerbehebung“ auf der Rückseite dieser Anleitung.

**HINWEIS** Um jegliche lauten, unerwarteten Geräusche vom Mischpult zu vermeiden, schalten Sie zuerst das Mischpult aus, und dann die angeschlossene Signalquelle (z. B. ein Instrument oder Audiogerät).

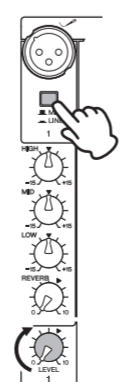
**Einstellen der optimalen Lautstärke**

**Wenn die Lautstärke zu hoch ist**

Stellen Sie den LEVEL-Regler auf Minimum (Null). Stellen Sie den MIC/LINE-Schalter in die Stellung LINE (▲), und erhöhen Sie dann allmählich den LEVEL-Regler, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.

**Wenn die Lautstärke zu niedrig ist**

Stellen Sie den LEVEL-Regler auf Minimum (Null). Stellen Sie den MIC/LINE-Schalter in die Stellung MIC (■), und erhöhen Sie dann allmählich den LEVEL-Regler, bis die gewünschte Lautstärke erreicht ist.



**Hinzufügen von Hall**

Die STAGEPAS 600i verfügt über einen integrierten Hallprozessor auf dem gleichen Niveau wie unsere SPX-Effektprozessoren. Mit diesem Hall können Sie die Akustik verschiedener Bühnenumgebungen simulieren, z. B. Konzertsäle oder kleine Clubs, und einen warmen, natürlichen Nachhall für Ihren Gesang oder Ihr Instrumentenspiel erzeugen.

- 1** Drücken Sie die REVERB-Taste, um den Halleffekt einzuschalten.

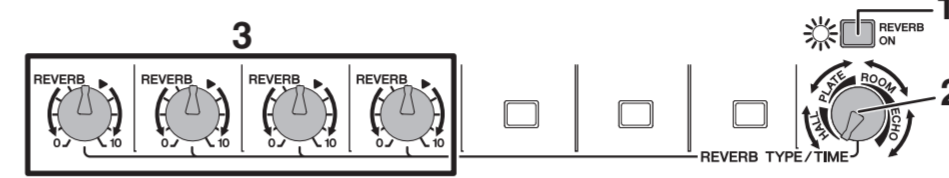
Die LED leuchtet, wenn der Halleffekt eingeschaltet ist.

- 2** Stellen Sie den Regler REVERB TYPE/TIME auf den gewünschten Halltyp (Type) und die Hallzeit (Time) ein.

Durch Drehen des Reglers nach rechts verlängert sich die Hallzeit des ausgewählten Halltyps.

- 3** Stellen Sie am REVERB-Regler den Hallanteil des entsprechenden Kanals ein.

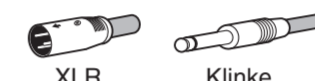
Falls nötig wiederholen Sie Schritte 2 und 3, um die optimale Halleinstellung zu finden.



**Bedienelemente und Funktionen des Mischpults**

- 1** Mic/Line-Eingangsbuchsen (Kanäle 1–4)

Schließen Sie Mikrofone, Gitarren, elektronische Musikinstrumente oder Audiogeräte an. Kanäle 3 und 4 sind Combo-Buchsen, die sowohl XLR- als auch Klinkenstecker aufnehmen können.



- 2** MIC/LINE-Schalter (Kanäle 1–4)

Bei geringpegeligen Signalen (wie denen von Mikrofonen) stellen Sie den Schalter auf die Stellung MIC (■). Bei hochpegeligen Signalen (wie denen von Keyboards und Audiogeräten) stellen Sie den Schalter auf die Stellung LINE (▲).

- 3** Hi-Z-Schalter (Kanal 4)

Dieser Schalter wird verwendet, wenn Sie ein Instrument ohne DI-Box direkt am Mischpult anschließen möchten – z. B. Instrumente mit passiven Tonabnehmern wie einer akustisch-elektrischen Gitarre oder einem elektrischen Bass ohne Batterie. Diese Funktion ist nur wirksam für die Klinken-Eingangsbuchse.

- 4** Line-Eingangsbuchsen (Stereo; Kanäle 5/6, 7/8, 9/10)

Schließen Sie hier Geräte mit Line-Pegel, wie elektronische Instrumente, akustisch-elektrische Gitarren, CD-Player und portable Audioplayer, an. Diese Buchsen unterstützen Klinken-, Cinch- und Stereo-Miniklinkenstecker.



**HINWEIS** Wenn bei den Kanälen 7/8 die Klinken- und Cinch-Buchsen gleichzeitig angeschlossen sind, haben die Klinkenbuchsen Vorrang. Wenn bei den Kanälen 9/10 die Klinken- und Stereo-Miniklinkenbuchsen gleichzeitig angeschlossen sind, haben die Stereo-Miniklinkenbuchsen Vorrang. Das Signal vom jeweils anderen angeschlossenen Gerät wird stummgeschaltet. Die Musiksignale von iPod/iPhone (●) werden immer zu den Kanälen 9/10 geführt.

- 12** Klangregler (HIGH, MID, LOW)

Mit diesem 3-Band-Equalizer wird der Frequenzgang der einzelnen Kanäle in den Höhen, Mitten und Bässen eingestellt. Einstellen des Pegelreglers auf Stellung „▼“ erzeugt einen linearen (flachen) Frequenzgang im zugehörigen Band. Drehen im Uhrzeigersinn hebt den Pegel des gewählten Bandes an. Wenn Rückkopplung auftritt, nehmen Sie den Regler leicht zurück.

- 13** Schalter/LED REVERB

Wenn dieser Schalter eingeschaltet ist, leuchtet die LED, um anzuzeigen, dass Sie Hall anwenden können. Der Schalter ist ausgeschaltet, wenn Sie das Mischpult einschalten. (Im Gegensatz zu anderen Schaltern kann dieser Schalter nicht voreingestellt werden.)

- 14** Regler REVERB TYPE/TIME

Bestimmt den Halltyp (Type) und die Hallzeit (Time). Durch Drehen des Reglers nach rechts verlängert sich die Hallzeit des ausgewählten Halltyps.  
**HALL:** Simulation eines großen Raums, wie z. B. einer Konzerthalle.  
**PLATE:** Simulation einer metallene Hallplatte, die einen härteren und helleren Sound ergibt.  
**ROOM:** Simulation der akustischen Umgebung eines kleinen Raums.  
**ECHO:** Echoeffekt, geeignet für Gesang.

- 15** REVERB-Regler (Kanäle 1–4)

Bestimmt den Hallanteil für jeden Kanal, wenn der REVERB-Schalter (●) eingeschaltet ist.

- 16** ST/MONO-Schalter (Kanäle 5/6, 7/8, 9/10)

Durch Einstellen dieses Schalters auf ST (STEREO) (■) werden die Signale der Kanäle L und R den linken und rechten Lautsprechern zugewiesen und ausgegeben. Durch Einstellen dieses Schalters auf MONO (▲) wird die Ausgabe der unterschiedlichen Signale von L und R zusammen gemischt und als gleiches Signal an die linken und rechten Lautsprecher ausgegeben. Wenn hier MONO eingestellt ist, können die Stereobuchsen praktischer Weise als mehrere Mono-Eingangsbuchsen für Keyboards mit Monoausgang, Gitarren oder andere monaurale Signalquellen genutzt werden.

- 17** LEVEL-Pegelanzeige

Die Pegelanzeige LEVEL zeigt den Ausgangspegel des Signals an den Buchsen SPEAKERS L/R an.

**Vorsicht**

Wenn das Mischpult mit hoher Lautstärke betrieben wird, sodass die LIMITER-Anzeige (Begrenzer) ständig aufleuchtet, wird die integrierte Leistungsstufe überlastet und könnte auf Dauer ausfallen. Verringern Sie den Ausgangspegel mit dem MASTER LEVEL-Regler, sodass die Anzeige nur gelegentlich bei den höchsten Impulsspitzen aufleuchtet.

- 18** POWER-LED

Diese LED leuchtet, wenn das Gerät per Netzschalter eingeschaltet ist.

- 19** Schalter/LED FEEDBACK SUPPRESSOR

Wenn dieser Schalter eingeschaltet ist, leuchtet die LED, um anzuzeigen, dass Rückkopplungen automatisch unterdrückt werden. (Der Feedback Suppressor verwendet einen siebenbandigen Notch-Filter. Wenn dieser Schalter oder der Netzschalter ausgeschaltet wird, wird der Notch-Filter zurückgesetzt.)

- 6** MONITOR OUT-Buchsen

Diese dienen dem Anschluss eines Aktivlautsprechers für Monitorzwecke und geben eine Mischung der Signale der Kanäle 1 bis 9/10 aus. Sie können den Ausgangspegel mit dem MONITOR OUT-Regler (●) einstellen. Wenn nur die Buchse L (MONO) verwendet wird, werden die Signale der Kanäle L und R gemischt und ausgegeben.

- 6** SUBWOOFER OUT-Buchse

Dies dient dem Anschluss eines Subwoofers und gibt ein Monosignal aus. Wenn diese Buchse verwendet wird, wird der Bassbereich des Signals unterhalb 120 Hz für die Buchsen SPEAKERS L/R abgeschnitten. Der Ausgangspegel ist von der Stellung des MASTER LEVEL-Reglers (●) abhängig.

- 7** REVERB FOOT SW-Buchse

Diese dient dem Anschluss an einen nicht einrastenden Fußschalter wie dem FC5 von Yamaha – nützlich für Solisten, da Sie den Halleffekt mit dem Fuß wie gewünscht ein- und ausschalten können.

- 8** Buchsen SPEAKERS L/R

Schließen Sie die systemeigenen Lautsprecher mit den mitgelieferten Lautsprecherkabeln an.

- 9** USB-Anschluss

Schließen Sie Ihren iPod/iPhone mithilfe eines USB-Kabels an, um Musik wiederzugeben und den iPod/iPhone zu laden. Verwenden Sie den LEVEL-Regler der Kanäle 9/10, um die Lautstärke einzustellen, da die Musiksignale zu diesen Kanälen geführt werden. Dieser Anschluss liefert eine Spannung von 5 V für das angeschlossene USB-Gerät. Dieser Anschluss unterstützt keine digitale Wiedergabe von anderen USB-Geräten als von iPod/iPhone. Für die Wiedergabe von solchen Geräten verwenden Sie passende Stereo-Miniklinken- oder Cinch-Stecker.

**Vorsicht**

- Verwenden Sie ein original Apple-Dock-USB-Anschlusskabel zum Anschließen des iPod/iPhone.
- Verwenden Sie keinen USB-Hub.

**HINWEIS** Wenn Sie ein iPhone anschließen, können eingehende Anrufe die Ausgabe eines Anrufsignals bewirken. Um dies zu verhindern empfehlen wir, den Flugzeugmodus des iPhone einzuschalten.

- 10** Schalter/LED PHANTOM (CH1/2)

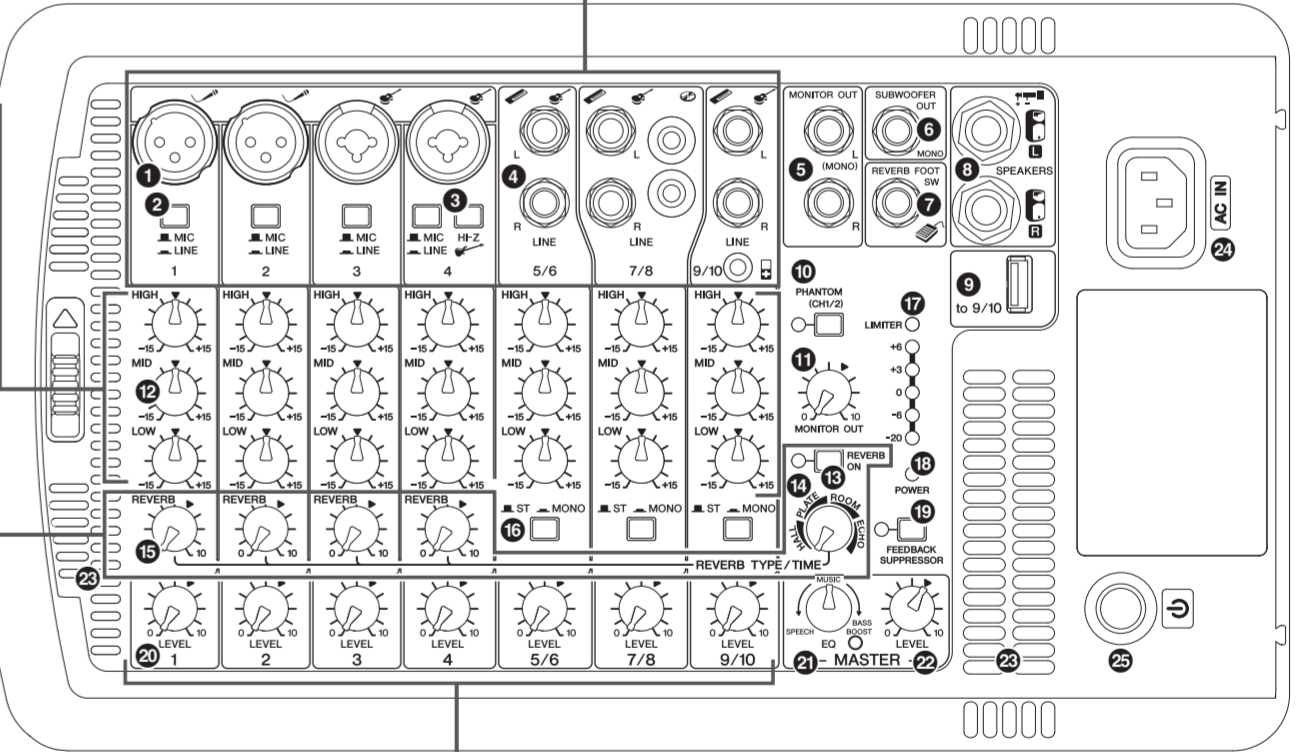
Wenn dieser Schalter eingeschaltet ist, leuchtet die LED und zeigt an, dass die Phantomspannung bei Kanälen 1 und 2 eingeschaltet ist. Schalten Sie diesen Schalter ein, um Kondensatormikrofone oder eine DI-Box (Direct Injection) mit Energie zu versorgen.

**Vorsicht**

Ergreifen Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen, um Geräusche und mögliche Schäden bei externen Geräten und diesem Gerät zu vermeiden, wenn Sie diesen Schalter betätigen.  
• Achten Sie darauf, diesen Schalter auszuschalten, wenn Sie keine Phantomspannung benötigen oder wenn Sie an Kanal 1 oder 2 ein Gerät anschließen, das keine Phantomspannung unterstützt/verträgt.  
• Schließen Sie kein Kabel an den Eingangsbuchsen von Kanal 1 und 2 an oder trennen Sie es nicht davon, wenn dieser Schalter eingeschaltet ist.  
• Regeln Sie den LEVEL-Regler der Kanäle 1 und 2 auf Minimum, bevor Sie diesen Schalter betätigen.

- 11** MONITOR OUT-Regler

Bestimmt den Ausgangssignalpegel an den Buchsen MONITOR OUT (●). Der MASTER LEVEL-Regler beeinflusst nicht das MONITOR OUT-Signal.



- 20** LEVEL-Regler

Mit diesen Reglern stellen Sie die Lautstärken der einzelnen Kanäle ein. Um Rauschen zu verringern, stellen Sie die LEVEL-Regler aller unbenutzten Kanäle auf Minimum.

- 21** MASTER EQ-Regler (Equalizer)

Betätigen Sie diesen Regler, um den Gesamtfrequenzverlauf einzustellen. Die mittlere Stellung „MUSIC“ ist eine Grundeinstellung. Indem Sie den Regler weiter gegen den Uhrzeigersinn drehen, werden unerwünschte Frequenzen abgesenkt und Sie können die optimale Einstellung für Sprache finden. Wenn Sie den Regler im Uhrzeigersinn drehen, wird der Bassbereich angehoben und Sie können eine optimale Einstellung für die Wiedergabe von Tonsignalen finden. Wenn Sie den Regler weiter im Uhrzeigersinn drehen, leuchtet die LED auf, um anzuzeigen, dass jetzt die Bassanhebung eingeschaltet ist, die für eine noch kräftigere Basswiedergabe sorgt.

- 22** MASTER LEVEL-Regler

Stellt den Pegel des Signals ein, das an den Buchsen SPEAKERS L/R ausgegeben wird. Mit diesem Regler können Sie die Gesamtlautstärke einstellen, ohne die relativen Lautstärkerhältnisse zwischen den Kanälen zu ändern.

- 23** Lüftungsöffnungen

Dies sind die Lüftungsöffnungen für den Kühlungsventilator im Mischpult. Versperren Sie nicht die Lüftungsöffnungen während des Gebrauchs.

- 24** (Netz-)Schalter

Schaltet das Mischpult ein (■) und aus (▲).  
**Vorsicht** Durch schnelles Ein-/Ausschalten des Geräts kann es zu Fehlfunktionen kommen. Nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben, warten Sie bitte etwa 5 Sekunden, bevor Sie es wieder einschalten.

# Fehlerbehebung

## Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

- Haben Sie das Netzkabel sicher und fest angeschlossen?

## Das Gerät schaltet sich plötzlich aus.

- Sind die Lüftungsöffnungen des Mischpults versperrt?

Da unzureichende Belüftung zu Überhitzung des Mischpults führen kann, schaltet sich dieses zum Schutz vor Überhitzung möglicherweise automatisch aus. Stellen Sie eine ausreichende Belüftung sicher, und schalten Sie das Mischpult erneut ein.

## Es ist kein Signal zu hören.

- Haben Sie die Eingangsbuchsen an den Lautsprechern mit den richtigen Kabeln an den Buchsen SPEAKERS am Mischpult angeschlossen?
- Haben Sie die Lautsprecherkabel sicher und fest angeschlossen?

- Sind andere als die mitgelieferten Lautsprecher (MODEL 600S) an die SPEAKERS-Buchsen des Mischpults angeschlossen?

Verwenden Sie die mitgelieferten Lautsprecher (MODEL 600S).

- Haben Sie die mitgelieferten Lautsprecherkabel verwendet?

Wenn Sie ein handelsübliches Lautsprecherkabel mit Metallgehäusestecker verwenden, wird das Kabel kurzgeschlossen, sobald der Stecker andere Metallteile berührt, sodass kein Ton ausgegeben wird.

- Blinkt die POWER LED in Intervallen?

Es könnte ein Kurzschluss in den Lautsprecherkabeln vorliegen, oder die Verbindung ist fehlerhaft. Prüfen Sie, dass das Lautsprecherkabel unbeschädigt ist und ob es korrekt am Mischpult angeschlossen ist. Schalten Sie dann das Gerät erneut ein.

- Sind bei den Kanälen 7/8 Klinken- und Cinch-Kabel gleichzeitig angeschlossen? Oder sind bei den Kanälen 9/10 Klinken- und Stereo-Miniklinkenbuchsen gleichzeitig angeschlossen?

Die Klinkenbuche hat bei den Kanälen 7/8 Vorrang, und die Stereo-Miniklinkenbuche hat bei Kanälen 9/10 Vorrang.

- Leuchtet die POWER LED anhaltend?

Wenn der eingebaute Leistungsverstärker zu lange überlastet wird, wird der Verstärker zum Schutz ausgeschaltet. Das Mischpult wird automatisch nach einer gewissen Zeit zurückgesetzt.

## Der Klang ist verzerrt, oder es ist ein Rauschen zu hören

- Sind die LEVEL-Regler der betreffenden Kanäle und/oder der MASTER LEVEL-Regler zu hoch eingestellt?

- Ist der MIC/LINE-Schalter des betreffenden Kanals auf MIC eingestellt?

Wenn der Eingangspegel der Signalkette hoch ist, kann die Einstellung des Schalters MIC/LINE auf MIC einen verzerrten Klang zur Folge haben. Stellen Sie den Schalter in die Stellung LINE (Line-Pegel).

- Ist die Lautstärke des angeschlossenen Geräts zu hoch?

Verringern Sie den Lautstärkepegel des externen Geräts.

- Wurde das Lautsprecherkabel in Nähe der Eingangskabel verlegt?

Verlegen Sie die Kabel nicht in Nähe der Eingangskabel.

- Wurde das Lautsprecherkabel in Nähe der Eingangskabel verlegt?

Verlegen Sie die Kabel nicht in Nähe der Eingangskabel.

- Ist die Lautstärke des angeschlossenen Geräts zu niedrig?

Erhöhen Sie den Lautstärkepegel des externen Geräts.

- Wenn Sie ein Kondensatormikrofon verwenden, das Phantomspannung benötigt: Ist der Schalter PHANTOM eingeschaltet?

## Der Klang der Höhen und der Bässe ist unausgewogen.

- Sind die Klangregler zu sehr angehoben oder abgesenkt worden?

Stellen Sie die Klangregler auf Mittelstellung ein.

- Gibt der Lautsprecher die Hochtonsignale ordnungsgemäß aus?

Falls nicht, prüfen Sie den Hinweis „Schutzschaltung (Poly-Schalter)“ im Hinweis-Abschnitt.

## iPod/iPhone wird nicht erkannt

- Ist Ihr iPod/iPhone aufgeladen?

Wenn Ihr iPod/iPhone nicht aufgeladen ist, kann es einige Zeit dauern, bis es vom Mischpult erkannt wird. Stellen Sie sicher, dass Ihr iPod/iPhone am Mischpult angeschlossen ist, und warten Sie, bis es hinreichend aufgeladen ist.

\* Wenn ein bestimmtes Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Yamaha-Händler.

## Technische Daten

### ■ Allgemeine technische Daten

#### Maximale Ausgangsleistung (SPEAKERS L/R)

340 W + 340 W an 4 Ω @Dynamisch bei 1 kHz  
280 W + 280 W an 4 Ω @10 % THD bei 1 kHz  
≈230 W + 230 W an 4 Ω @1 % THD bei 1 kHz

#### Frequenzgang

-3 dB, +1 dB @ 40 Hz–20 kHz, 1 W Ausgangsleistung an 4 Ω (ohne EQ oder SP EQ) (SPEAKERS L/R)  
-3 dB, +1 dB @ 40 Hz–20 kHz, +4 dB 10 kΩ Last (MONITOR OUT)

#### Gesamte harmonische Verzerrungen

≤0,5 % @ 20 Hz–20 kHz, +11 dB 10 kΩ (MONITOR OUT)

#### Brummen & Rauschen (Rs = 150 Ω, MIC/LINE-Schalter = MIC)

≤-113 dBu Äquivalentes Eingangsrauschen (CH1–4)  
≤-58 dBu Ausgangs-Eigenrauschen (SPEAKERS L/R)

#### Kanaltrennung (1 kHz)

≤-70 dB zwischen den Eingangskanälen

#### Phantomspannung

+30 V (Kan. 1, 2)

#### Gewicht

25,4 kg (Lautsprecher 10,8 kg x 2 + Mischpult 3,8 kg)

#### Lieferumfang

STAGEPAS 600i (enthält zwei Lautsprecher MODEL 600S und ein Mischpult), Abdeckung, Netzkabel (2 m), zwei Lautsprecherkabel (6 m), 12 Antirutschpolster, Bedienungsanleitung (dieses Heft)

#### Leistungsaufnahme

35 W (Leerlauf), 100 W (1/8 der Leistung)

## Eigenschaften der Eingänge

Eingangsbuchsen	MIC/LINE	Eingangsimpedanz	Tatsächliche Quellimpedanz	Eingangspegel			Anschlussstyp	
				Empfindlichkeit	Nennwert	Max. vor Verzerrung		
CH IN 1-2	MIC	3 kΩ	150-Ω-Mikrofone	-56 dBu	-35 dBu	-10 dBu	XLR-3-31	
	LINE			-30 dBu	-9 dBu	+16 dBu		
CH IN 3-4	MIC	3 kΩ	150-Ω-Mikrofone	-56 dBu	-35 dBu	-10 dBu	XLR Combo	
	LINE			-30 dBu	-9 dBu	+16 dBu		
	MIC	10 kΩ	150-Ω-Leitungen (Hi-Z 1 MΩ)	-50 dBu	-29 dBu	-4 dBu		
	LINE	10 kΩ	150-Ω-Leitungen (Hi-Z 10 kΩ)	-24 dBu	-3 dBu	+22 dBu		
CH IN 5/6	Klinke	-	10 kΩ	150-Ω-Leitungen	-24 dBu	-3 dBu	+22 dBu	Klinke*
CH IN 7/8	Klinke	-	10 kΩ	150-Ω-Leitungen	-24 dBu	-3 dBu	+22 dBu	Klinke*
	Pin	-	10 kΩ	150-Ω-Leitungen	-24 dBu	-3 dBu	+22 dBu	Cinch
CH IN 9/10	Klinke	-	10 kΩ	150-Ω-Leitungen	-24 dBu	-3 dBu	+22 dBu	Klinke*
	Mini	-	10 kΩ	150-Ω-Leitungen	-24 dBu	-3 dBu	+22 dBu	Stereo-Miniklinke

## Eigenschaften der Ausgänge

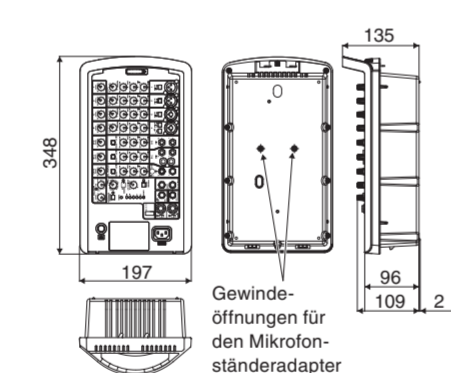
Ausgangsbuchsen	Ausgangsimpedanz	Lastimpedanz	Ausgangspegel			Anschlussstyp	
			Nennwert	Max. vor Verzerrung	Typisch bei THD+N 10 %		
SPEAKERS OUT [L,R]	<0,1 Ω	4-Ω-Lautsprecher	62,5 W	230 W	280 W	340 W	Klinke*
MONITOR OUT [L,R]	600 Ω	10-kΩ-Leitungen	+4 dBu	+20 dBu	-	-	Klinke*
SUBWOOFER OUT	150 Ω	10-kΩ-Leitungen	+3 dBu	+17 dBu	-	-	Klinke*

0 dBu = 0,775 Vrms, 0 dBV = 1 Vrms    Klinke\*: Unsymmetrisch

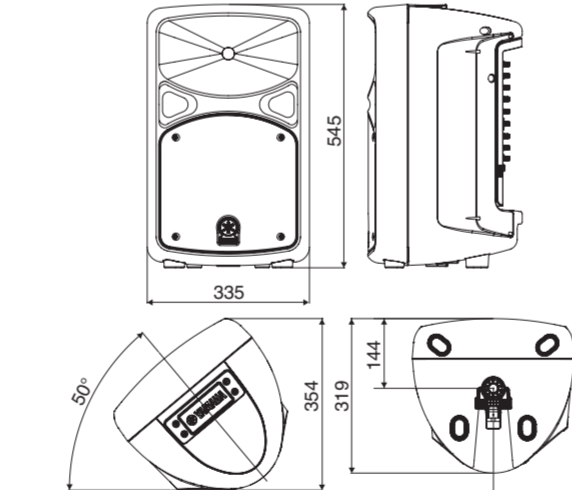
Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen technischen Daten und Beschreibungen dienen lediglich der Information. Yamaha Corp. behält sich das Recht vor, technische Daten jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern oder zu modifizieren. Da technische Daten, Ausstattung und Möglichkeiten je nach Örtlichkeit abweichen können, sollten Sie sich diesbezüglich an Ihren Yamaha-Fachhändler wenden.

## Abmessungen

### Mischpult



### Systemeigener Lautsprecher



Stangendurchmesser 34,8–35,2

\* Bei Einsatz eines Ständers beachten Sie bitte die Anweisungen des Herstellers.

Einheit: mm

# VORSICHTSMASSNAHMEN

**BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE FORTFAHREN**

\* Bitte heben Sie dieses Handbuch sorgfältig auf, damit Sie später einmal nachschlagen können.

## ! WARNUNG

Beachten Sie stets die nachfolgend beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle infolge eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder anderen Gefahren zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

### ■ Netzanschluss/Netzkabel

- Verlegen Sie das Netzkabel niemals in der Nähe von Wärmequellen, etwa Heizkörpern oder Heizstrahlern, biegen Sie es nicht übermäßig und beschädigen Sie es nicht auf sonstige Weise, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf und verlegen Sie es nicht an einer Stelle, wo jemand darauf treten, darüber stolpern oder etwas darüber rollen könnte.
- Schließen Sie das Mischpult nur an die richtige, für das Gerät ausgelegte Spannung an. Die erforderliche Spannung ist auf dem Typenschild des Mischpults aufgedruckt.
- Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzkabel.
- Wenn Sie das Gerät in einer anderen Region als der, in der Sie es gekauft haben, verwenden möchten, kann es sein, dass das mitgelieferte Netzkabel nicht kompatibel ist. Wenden Sie sich bitte an Ihren Yamaha-Händler.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand des Netzsteckers, und entfernen Sie Schmutz oder Staub, der sich eventuell darauf angesammelt hat.
- Achten Sie darauf, eine geeignete Steckdose mit Sicherleistung zu verwenden. Durch falsche Erdung können elektrische Schläge verursacht werden.

### Öffnen verboten!

- Dieses Gerät enthält keine vom Anwender zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, das Gerät zu öffnen oder die inneren Komponenten zu entfernen oder auf irgendeine Weise zu ändern. Sollte einmal eine Fehlfunktion auftreten, so nehmen Sie es sofort außer Betrieb und lassen Sie es von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker prüfen.

### Vorsicht mit Wasser

- Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht durch Regen nass wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter (wie z. B. Flaschen, Flaschen oder Gläser) mit Flüssigkeiten darauf, die herausschwapfen und in Öffnungen hineinfallen könnten. Wenn eine Flüssigkeit wie z. B. Wasser in das Gerät gelangt, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
- Schließen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an oder ziehen Sie ihn heraus.

### Brandschutz

- Stellen Sie keine brennenden Gegenstände (z. B. Kerzen) auf dem Gerät ab. Ein brennender Gegenstand könnte umfallen und einen Brand verursachen.

### Falls Sie etwas Ungewöhnliches am Instrument bemerken

- Wenn eines der folgenden Probleme auftritt, schalten Sie unverzüglich den Netzschalter aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät anschließend von einem qualifizierten Yamaha-Kundendiensttechniker überprüfen.
  - Netzkabel oder Netzstecker sind zerfasert oder beschädigt.
  - Das Instrument sendet ungewöhnliche Geräusche oder Rauch ab.
  - Ein Gegenstand ist in das Instrument gefallen.
  - Während der Verwendung des Geräts kommt es zu einem plötzlichen Tonausfall.
- Falls dieses Mischpult fallen gelassen oder beschädigt werden sollte, schalten Sie sofort den Netzschalter aus, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, und lassen Sie das Mischpult von qualifiziertem Fachpersonal von Yamaha überprüfen.

## ! VORSICHT

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen oder aber Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

### ■ Netzanschluss/Netzkabel

- Fassen Sie den Netzstecker nur am Stecker selbst und niemals am Kabel an, wenn Sie ihn vom Netzstecker aus der Steckdose abziehen. Wenn Sie am Kabel ziehen, kann dieses beschädigt werden.
  - Ziehen Sie bei Nichtbenutzung des Instruments über einen längeren Zeitraum oder während eines Gewitters den Netzstecker aus der Steckdose.
- ### ■ Aufstellort
- Platzieren Sie das Gerät nicht in einer instabilen Position. Solange das Gerät nicht sicher befestigt ist, installieren Sie es nicht an einem Ort, an dem es herunterfallen könnte, auch wenn die Aufstellfläche gerade ist.
  - Dieses Mischpult besitzt Lüftungsöffnungen an der Oberseite und an den Seitenflächen, die eine Überhitzung des Geräteinneren vermeiden sollen. Betreiben Sie das Mischpult nicht, wenn es auf einem Sockel oder auf der Oberseite steht. Unzureichende Belüftung kann zu Überhitzung führen und u. U. das Mischpult beschädigen oder sogar einen Brand auslösen.

## Hinweis

Um mögliche Fehlfunktionen oder Schäden am Produkt zu vermeiden, betolgen Sie die nachstehenden Hinweise.

### ■ Handhabung und Pflege

- Setzen Sie das Gerät weder übermäßigem Staub oder Vibrationen noch extremer Kälte oder Hitze aus (beispielsweise direktem Sonnenlicht, in der Nähe einer Heizung oder tagsüber in einem Fahrzeug), um eine mögliche Verformung des Bedienfelds, unsicheren Betrieb oder eine Beschädigung der Bauteile im Inneren zu vermeiden.
- Stellen Sie keine Gegenstände aus Vinyl, Kunststoff oder Gummi auf dem Gerät ab, da andernfalls das Bedienfeld verfarbt werden könnte.
- Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts ein weiches, trockenes Tuch. Verwenden Sie keine Verdünnung, Lösungsmittel oder Reinigungslösungsmitteln oder mit chemischen Substanzen imprägnierte Reinigungstücher.
- Im Gerät kann sich bei schnellen und starken Änderungen der Umgebungstemperatur Kondensat bilden – z. B. wenn das Gerät von einem an einen anderen Ort gebracht wird oder wenn Klimageräte ein-/ausgeschaltet werden. Die Verwendung des Gerätes bei auftretender Kondensation kann Schäden verursachen. Wenn es einen Grund dafür gibt, dass Kondensation aufgetreten sein könnte, lassen Sie das Gerät einige Stunden lang ausgedockt, bis das Kondensat vollständig verdunstet ist.
- Vermeiden Sie es, alle Klang- und Lautstärkeregel (LEVEL) auf Maximum einzustellen. Je nach Bedingungen der angeschlossenen Geräte kann dies zu Rückkopplungen und Beschädigung der Lautsprecher führen.
- Wenn Sie den Netzstrom für Ihr Audiosystem einschalten, schalten Sie das Mischpult immer ZULETZT ein, um Schäden an den Lautsprechern aufgrund von Knackgeräuschen zu vermeiden. Beim Ausschalten sollte das Mischpult aus demselben Grund ZUERST ausgeschaltet werden.

### ■ Schutzschaltung (Poly-Schalter)

Alle Vollbereichslautsprecher sind mit einem selbstrücksetzenden Poly-Schalter ausgestattet, der den Druckkammertrieb vor Schäden durch übermäßige Leistung schützt. Wenn von einem Lautsprecher keine Höhen mehr zu hören sind, brechen Sie sofort den Betrieb ab, und warten Sie etwa 3 Minuten. Diese Zeit sollte ausreichen, bis sich der Poly-Schalter automatisch zurückgesetzt hat. Schalten Sie die Anlage wieder ein, prüfen Sie vor dem Fortfahren die Funktion des Druckkammertriebers, und setzen Sie den Betrieb mit vermindelter Leistung fort, sodass der Poly-Schalter nicht erneut auslöst.

- Verbinden Sie ausschließlich das Mischpult STAGEPAS600i mit den systemeigenen Lautsprechern (MODEL 600S); andernfalls kann es zu Rauchentwicklung und Beschädigung der Lautsprecher kommen.

- Verwenden Sie das Gerät nicht an einer beengten und schlecht belüfteten Stelle. Achten Sie auf ausreichend Platz zwischen dem Mischpult bzw. dem am Mischpult installierten Lautsprecher und angrenzenden Wänden oder anderen Geräten, mindestens 30 cm zu den Seiten, 30 cm hinter und 30 cm über dem Gerät. Unzureichende Belüftung kann zu Überhitzung führen und u. U. das Gerät beschädigen oder sogar einen Brand auslösen.
- Wenn Sie den Lautsprecher flach auf eine Seite legen oder als Bühnenmonitor platzieren, entfernen Sie vorher das Mischpult.
- Halten Sie den Lautsprecher bei Transportieren oder Aufstellen nicht an der Unterseite fest. Sie könnten sich dabei die Hände unter dem Lautsprecher einklemmen und sich verletzen.
- Platzieren Sie das Gerät nicht an einem Ort, an dem es in Kontakt mit korrosiven Gasen oder salzhaltiger Luft gelangen könnte. Dadurch kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Entfernen Sie alle angeschlossenen Kabel, bevor Sie das Gerät bewegen.
- Achten Sie beim Aufstellen des Mischpultes darauf, dass die verwendete Netzsteckdose einfach zugänglich ist. Sollten Probleme auftreten oder es zu einer Fehlfunktion kommen, schalten Sie das Gerät sofort aus, und ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Auch dann, wenn das Produkt ausgeschaltet ist, fließt eine geringe Menge Strom. Falls Sie das Produkt für längere Zeit nicht nutzen möchten, sollten Sie unbedingt das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

### Verbindungen

- Bevor Sie das Gerät an andere elektronische Komponenten anschließen, schalten Sie alle Geräte aus. Stellen Sie zunächst alle Lautstärkeregel an den Geräten auf Minimum, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten.
- Verwenden Sie für die SPEAKERS-Buchse am Mischpult nur die mitgelieferten Lautsprecher MODEL 600S und die zugehörigen Lautsprecherkabel. Die Verwendung anderer Lautsprecher und Kabel kann zu Schäden oder sogar zu Bränden führen.

### Wartung

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät reinigen.

### Vorsicht bei der Handhabung

- Stecken Sie keine Finger oder Hände in Spalten oder Öffnungen an den Seiten oder am Bedienfeld des Mischpultes oder in die Anschlüsse der Lautsprecher, um den Richtlinien 2002/96/EC bringen Sie alle Geräte bitte zur fachgerechten Entsorgung, Wiederaufbereitung und Wiederverwendung zu den entsprechenden Sammelstellen.
- Stützen Sie sich nicht mit dem Körpergewicht auf dem Gerät ab, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie keine übermäßige Gewalt auf Tasten, Schalter oder Stecker aus.
- Verwenden Sie die Lautsprecher nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehm Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.
- Betreiben Sie das Gerät nicht so, dass der Klang verzerrt ist. Längere Verwendung in diesem Zustand kann zu Überhitzung und Brandgefahr führen.
- Ziehen Sie die Lautsprecher nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehm Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

- Ziehen Sie die Lautsprecher nicht über eine längere Zeit mit zu hohen oder unangenehm Lautstärken. Hierdurch können bleibende Hörschäden auftreten. Falls Sie Gehörverlust bemerken oder ein Klingeln im Ohr feststellen, lassen Sie sich von Ihrem Arzt beraten.

Yamaha haftet nicht für Schäden, die auf eine nicht ordnungsgemäße Bedienung oder Änderungen am Instrument zurückzuführen sind, oder für den Verlust oder die Zerstörung von Daten.

PA\_de\_1

## Verbraucherinformation zur Sammlung und Entsorgung alter Elektrogeräte



Beendet sich dieses Symbol auf den Produkten, der Verpackung und/oder beiliegenden Unterlagen, so sollten benutzte elektrische Geräte nicht mit dem normalen Haushaltsabfall entsorgt werden.

In Übereinstimmung mit Ihren nationalen Bestimmungen und den Richtlinien 2002/96/EC bringen Sie alte Geräte bitte zur fachgerechten Entsorgung, Wiederaufbereitung und Wiederverwendung zu den entsprechenden Sammelstellen.

Für weitere Informationen zum Sammeln und Wiederaufbereiten alter Elektrogeräte kontaktieren Sie bitte Ihre örtliche Stadt- oder Gemeindeverwaltung, Ihren Abfallentsorgungsdienst oder die Verkaufsstelle der Artikel.

**(Information für geschäftliche Anwender in der Europäischen Union)**  
Wenn Sie Elektrogeräte ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder Zulieferer für weitere Informationen.

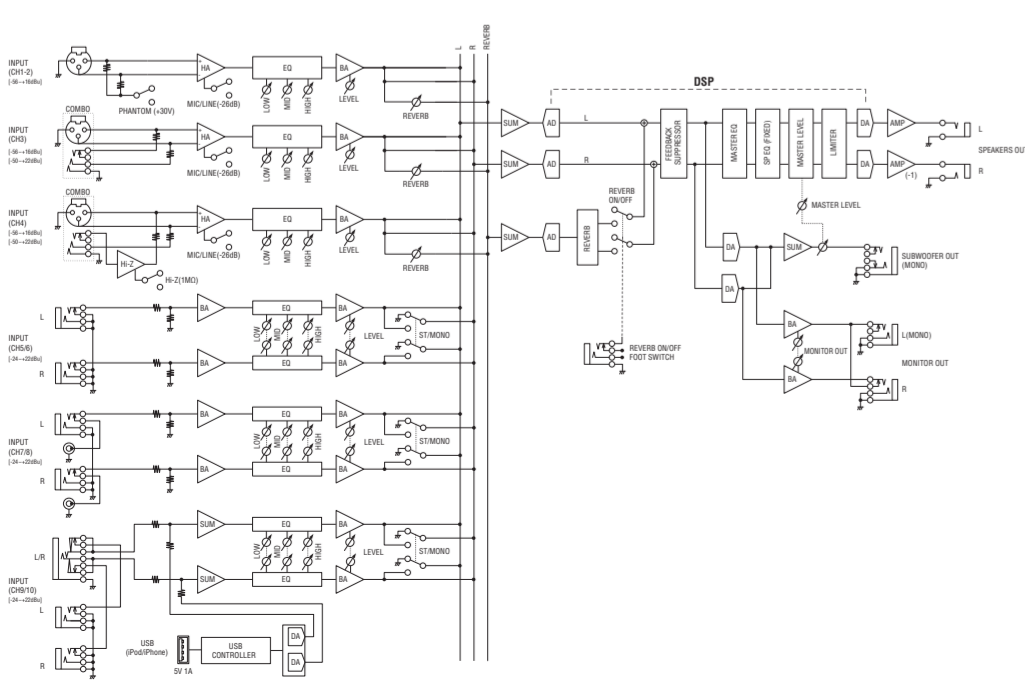
**(Entsorgungsinformation für Länder außerhalb der Europäischen Union)**  
Dieses Symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union. Wenn Sie solche Artikel ausrangieren möchten, kontaktieren Sie bitte Ihre örtlichen Behörden oder Ihren Händler und fragen Sie nach der sachgerechten Entsorgungsmethode.

(weee\_eu)

In Finland: Laitte on littettävä suojamaailuuskokettimilla varustettuun pistoraasiaan.  
In Norway: Apparatet må ikkeopses jordest stikkontakt.  
In Sweden: Apparatn skall ansättas ill jordst uttag.

(class1 Fmkua)

## Blockschaltbild



PA42

HEAD OFFICE Yamaha Corporation, Audio Products Sales and Marketing Division  
10-1, Nakazawa-cho, Naka-ku, Hamamatsu, Japan 430-8650

Yamaha Pro Audio global website  
http://www.yamahaproaudio.com/  
Yamaha Downloads  
http://download.yamaha.com/

Manual Development Department  
©2012 Yamaha Corporation  
Published 01/2016 MWH-D-CO  
Printed in China